



EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG

DIENSTAG, 13. JUNI 2023, 20.00 UHR, LINDENHALLE



GEMEINDE
NEUHEIM

PARTEIVERSAMMLUNGEN

DIE MITTE NEUHEIM:

Mittwoch, 7. Juni 2023, 19.30 Uhr, Pfarreitreff

FDP.DIE LIBERALEN:

Mittwoch, 31. Mai 2023, 19.30 Uhr, Moränenstübli

SCHWEIZERISCHE VOLKSPARTEI (SVP):

Montag, 5. Juni 2023, 20.00 Uhr, Lorin

RECHTSMITTEL

RECHTSMITTELBELEHRUNG FÜR VERWALTUNGSBESCHWERDE

Gegen Gemeindeversammlungsbeschlüsse kann gemäss § 17 Abs. 1 des Gemeindegesetzes (GG; BGS 171.1) in Verbindung mit § 39 ff. des Verwaltungsrechtspflegegesetzes (VRG; BGS 162.1) innert 20 Tagen seit der Mitteilung beim Regierungsrat des Kantons Zug, Postfach, 6301 Zug, schriftlich Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Beschwerdeschrift muss einen Antrag und eine Begründung enthalten. Der angefochtene Gemeindeversammlungsbeschluss ist genau zu bezeichnen. Die Beweismittel sind zu benennen und soweit möglich beizulegen.

RECHTSMITTELBELEHRUNG FÜR STIMMRECHTSBESCHWERDE

Gestützt auf § 17^{bis} Gemeindegesetz in Verbindung mit § 67 des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen (Wahl- und Abstimmungsgesetz, WAG; BGS 131.1) kann wegen Verletzung des Stimmrechts und wegen Unregelmässigkeiten bei der Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen beim Regierungsrat Beschwerde geführt werden. Die Beschwerde ist innert zehn Tagen seit der Entdeckung des Beschwerdegrundes, spätestens jedoch am zehnten Tag nach der amtlichen Veröffentlichung der Ergebnisse im Amtsblatt einzureichen (§ 67 Abs. 2 WAG). Bei Abstimmungs- und Wahlbeschwerden ist ausserdem glaubhaft zu machen, dass die behaupteten Unregelmässigkeiten nach Art und Umfang geeignet waren, das Abstimmungs- oder Wahlergebnis wesentlich zu beeinflussen (§ 68 Abs. 2 WAG). Die Beschwerde hat keine aufschiebende Wirkung (§ 67 Abs. 3 WAG).

STIMMRECHT

An der Gemeindeversammlung sind gemäss § 27 der Kantonsverfassung und § 3 des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen die in der Gemeinde Neuheim wohnhaften Schweizer Bürgerinnen und Bürger, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden (Art. 398 des Schweizerischen Zivilgesetzbuch; ZGB; SR 210), stimmberechtigt.

INHALTSVERZEICHNIS

TRAKTANDUM 1	4
Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeindeversammlung vom 13. Dezember 2022	
TRAKTANDUM 2	5
Genehmigung der Jahresrechnung 2022	
TRAKTANDUM 3	29
Kreditbegehren für die Dachsanierung Schulhaus Dorf I von CHF 300'000 inkl. MwSt.	
TRAKTANDUM 4	32
Interpellation der FDP Neuheim zur Situation der Zusammenarbeit des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung	
TRAKTANDUM 5	
Verschiedenes	

GEMEINDERAT NEUHEIM

TRAKTANDUM 1

GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLS DER EINWOHNER- GEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 13. DEZEMBER 2022

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 13. Dezember 2022 haben 80 Stimmberechtigte teilgenommen. Dabei wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 31. Mai 2022 wurde einstimmig genehmigt.
- 2.1 Der Steuerfuss der Einwohnergemeinde Neuheim wurde für das Jahr 2023 auf 65 Einheiten festgesetzt. Ein Antrag zur Gewährung eines Steuerrabatts von vier Prozent, wurde mit 15-Ja-Stimmen zu 51-Nein-Stimmen abgelehnt
- 2.2 Das Budget der Einwohnergemeinde Neuheim für das Jahr 2023 wurde einstimmig genehmigt.
- 2.3 Die Hundesteuer für die Hofhunde der Landwirtschaft wurde auf CHF 10.00 und für alle übrigen Hunde auf CHF 60.00 festgelegt.
3. Der Finanzplan und die Finanzstrategie für die Jahre 2023 bis 2026 wurden zur Kenntnis genommen.
4. Dem Kreditbegehren von CHF 110'000 inkl. MwSt. für die Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges für Personen- und Materialtransporte wurde einstimmig zugestimmt.
5. Das Kreditbegehren für die Zentrumsplanung von CHF 260'000 inkl. MwSt. zur Durchführung eines Studienauftrags wurde durch gestellten Rückweisungsantrag mit 55-Ja-Stimmen zu 16-Nein-Stimmen an den Gemeinderat zurückgewiesen.
6. Dem Kreditbegehren von CHF 1'580'000 inkl. MwSt. für die Sanierung der Industriestrasse inkl. Sanierung der Werkleitungen (Bereich Industriestrasse 1–13) wurde zu Lasten der Investitionsrechnung einstimmig zugestimmt.
7. Verschiedenes

PROTOKOLLAUFLAGE

Das ausführliche Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 13. Dezember 2022 liegt für die Stimmberechtigten während den ordentlichen Bürozeiten in der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf. Es kann unter www.neuheim.ch unter der Rubrik «Politik/Gemeindeversammlung» auch heruntergeladen werden.

ANTRAG DES GEMEINDERATS

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 13. Dezember 2022 sei zu genehmigen.

TRAKTANDUM 2

GENEHMIGUNG DER JAHRESRECHNUNG 2022

Die Jahresrechnung 2022 samt Erläuterungen ist in dieser Vorlage abgedruckt. In Bezug auf die detaillierte Jahresrechnung (Einzelkonten) wird auf den Bestelltalon auf Seite 35 verwiesen.

ANTRAG DES GEMEINDERATS

1. Die vorliegende Jahresrechnung 2022 der Einwohnergemeinde Neuheim sei unter Entlastung der verantwortlichen Organe zu genehmigen.
2. Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung 2022 von CHF 404'018.88 sei wie folgt zu verwenden:

Zuweisung freies Eigenkapital

CHF 404'018.88

KOMMENTAR ZUR JAHRESRECHNUNG 2022

Die Rechnung 2022 der Einwohnergemeinde Neuheim schliesst wesentlich besser ab als geplant

Die Erfolgsrechnung 2022 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 404'019 um rund CHF 831'900 besser ab als budgetiert (CHF –427'900). Dabei weichen sowohl der Aufwand (CHF 13'771'500, Budget CHF 13'559'800) als auch der Ertrag (CHF 14'175'500, Budget CHF 13'131'900) vom Budget ab.

Starke Einnahmen bei den Steuern der natürlichen Personen und bei den Grundstückgewinnsteuern

Bei den Steuereinnahmen (CHF 5'744'400) wurde das Budget um rund CHF 1'313'700 resp. rund 30 % übertroffen. Die Einnahmen bei den natürlichen Personen liegen rund CHF 1'077'500 über dem Budget. Bei den juristischen Personen liegen die Einnahmen rund CHF 103'500 unter dem Budget. Die grosse Budgetabweichung ist sowohl auf die Steuererträge 2022, welche mit rund CHF 3'688'300 ca. CHF 833'300 über dem Budget liegen als auch aus Steuern der Vorjahre, welche mit CHF 715'500 rund CHF 140'500 höher als budgetiert ausfallen, zurückzuführen. Zudem fielen die Grundstückgewinnsteuern 2022 ebenfalls höher aus. Der Steuerertrag ist mit rund CHF 611'900 um CHF 311'900 höher als budgetiert. Auch bei den Quellensteuern der natürlichen Personen ist eine positive Budgetabweichung von rund CHF 137'600 festzustellen. Die positive Abweichung bei den Regalien und Konzessionen von rund CHF 170'200 ist hauptsächlich auf die höheren Anschlussgebühren bei der Abwasserentsorgung (CHF 243'400) zurückzuführen. Demgegenüber fielen die Anschlussgebühren bei der Wasserversorgung um rund CHF 63'200 tiefer aus. Die budgetierten Entnahmen aus den Spezialfinanzierungen (Wasser CHF 32'300 und Abwasser CHF 119'500) mussten nicht getätigt werden. Es konnten Einlagen beim Wasser von CHF 6'700 und beim Abwasser von CHF 84'200 gebucht werden. Auch die budgetierte Entnahme aus den Steuerschwankungsreserven von CHF 300'000 mussten infolge des Ertragsüberschusses nicht gebucht werden.

Zusätzliche Bildung von Reserven für künftige Infrastrukturprojekte führt zu höherem Aufwand

Auf der Aufwandseite ist vorab zu erwähnen, dass die negative Budgetabweichung von CHF 211'700 auf die Erhöhung bei einer Reserveposition zurückzuführen ist. Der Gemeinderat hat entschieden, für zukünftige Infrastrukturprojekte einen weiteren Betrag von CHF 500'000 als Reserve zurückzustellen. Somit liegt der betriebliche Aufwand mit CHF 13'153'100 um rund CHF 303'300 tiefer als im Budget vorgesehen. Die totalen Personalkosten sind um CHF 108'800 resp. 1.5 % höher als budgetiert. Bei den Verwaltungslöhnen ist die Budgetüberschreitung einerseits auf diverse Ausfälle, die mit Aushilfen ersetzt werden mussten, und andererseits auf die Auszahlung von über 900 Stunden Über- und Gleitzeit bei Mitarbeitenden des Hausdienstes und der Schulergänzenden Betreuung zurückzuführen. Bei den Löhnen der Lehrpersonen wurde das Budget in der Primarschule um CHF 32'700 und bei der Musikschule mit CHF 55'600 überschritten. Aufwandmindernd wirkte sich aus, dass der Sachaufwand um CHF 189'500 tiefer ausfällt als budgetiert (CHF 3'462'400). Die Kosten für den Material- und Warenaufwand blieben um CHF 28'700 unter dem Budget. Dagegen musste bei den Maschinen, Geräten und Fahrzeugen eine Kostenüberschreitung von CHF 33'300 verbucht werden. Die Überschreitung kann mit dem Technikersatz im Sitzungszimmer, mit dem Ersatz einer Scheuersaugmaschine und diversen nicht geplanten Anschaffungen bei der Feuerwehr begründet werden. Bei den Dienstleistungen und Honoraren konnten die Kosten um total rund CHF 274'500 tiefer als budgetiert gehalten werden. Die in dieser Kategorie (Dienstleistung Dritter, Planungen und Projektierungen Dritter und Honorare für externe Berater, Gutachter und Fachexperten) geführten Positionen halfen bei der Budgetunterschreitung mit. Auch die Kosten für Spesenentschädigungen konnten um rund CHF 24'000 unter Budget abgeschlossen werden. Dagegen musste beim baulichen und betrieblichen Unterhalt eine Budgetüberschreitung von CHF 71'400 verbucht werden. Dies vor allem

wegen unaufschiebbaren Reparaturarbeiten im Schulhaus Dorf I. Zusätzlich war auch der ordentliche Aufwand im Schulhaus Dorf und in der Lindenhalle höher als budgetiert. Die tieferen Kosten bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe von CHF 245'600 und bei der Sozialfürsorge von CHF 30'500 trugen ebenfalls zum Ertragsüberschuss bei.

Tiefere Investitionen aufgrund von Verzögerungen wegen Einsprachen

Die Investitionen schlugen mit netto CHF 394'700 um beachtliche CHF 2'420'300 tiefer als budgetiert zu Buche. Infolge von Einsprachen konnten die Bauarbeiten für das neue Wasserreservoir Blattweid erst Ende November 2022 starten. Bis Ende 2022 konnten erst Ausgaben von CHF 138'100 verbucht werden. Im Bereich Abwasserentsorgung wurden 2022 rund CHF 240'100 für die Sanierung und Werterhaltung investiert. Zudem wurde ein Betrag von rund CHF 16'500 bei den Strassensanierungen gebucht. Die Nettoinvestitionen konnten aus dem Cash-Flow bestritten werden. Die langfristigen Schulden in Form von festen Vorschüssen konnten auch dank der höheren Steuereinnahmen wie oben erwähnt bei CHF 1'000'000 gehalten werden. Das Nettovermögen beläuft sich auf rund CHF 5'362'200, was pro Kopf rund CHF 2'289 ausmacht und gegenüber 2021 eine Steigerung um CHF 405 pro Person ergibt.

Der Gemeinderat empfiehlt der Gemeindeversammlung, den Einnahmenüberschuss der Erfolgsrechnung von CHF 404'018.88 wie folgt zu verwenden:

Zuweisung freies Eigenkapital

CHF 404'018.88

Total

CHF 404'018.88

RECHNUNG 2022

Hauptkennzahlen

	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019
1. ERFOLGSRECHNUNG					
Ertrag	14'175'540	13'131'900	16'835'584	14'061'356	13'697'424
Aufwand	13'771'521	13'559'800	16'427'061	13'132'125	12'197'321
Ertragsüberschuss (-Fehlbetrag)	404'019	-427'900	408'523	929'231	1'500'103
Cash Flow (Selbstfinanzierung)*	1'434'069	-433'900	3'936'673	1'915'204	1'917'583
2. INVESTITIONSRECHNUNG					
Ausgaben	394'724	2'815'000	1'316'087	2'701'838	1'078'080
Einnahmen	-	-	115'065	100'021	350'000
Nettoinvestitionen	394'724	2'815'000	1'201'022	2'601'817	728'080
3. BILANZ					
Finanzvermögen	11'777'959	-	10'565'085	7'352'611	8'077'597
Verwaltungsvermögen	9'624'908	-	9'669'335	8'910'463	6'784'021
Total Aktiven	21'402'867	-	20'234'420	16'263'074	14'861'618
Fremdkapital	6'415'781	-	6'151'353	5'588'530	5'116'305
Eigenkapital	14'987'086	-	14'083'067	10'674'544	9'745'313
Total Passiven	21'402'867	-	20'234'420	16'263'074	14'861'618
4. STEUERERTRÄGE					
Steuern natürliche Personen (NP)	4'703'509	3'626'000	6'284'539	4'313'329	4'284'934
Steuern juristische Personen (JP)	391'468	495'000	378'734	643'462	517'630
Grundstückgewinnsteuern	611'949	300'000	615'920	278'314	620'983
Erbschafts- und Schenkungssteuern	27'761	1'000	76'013	7'180	326
Übrige Steuern	9'680	8'700	8'680	8'175	7'860
Total Steuerertrag	5'744'367	4'430'700	7'363'886	5'250'460	5'431'733
Steuerfuss	65 %	65 %	65 %	65 %	65 %
Steuerrabatt	0 %	0 %	4 %	4 %	4 %
5. ANTEIL AN ...					
Anteil an kantonalem Finanzausgleich	4'518'557	4'558'200	5'322'769	4'561'452	4'325'469
Anteil an nationalem Finanzausgleich	-396'527	-396'000	-367'384	-377'814	-341'930
6. ANZAHL ARBEITNEHMER (STELLENPROZENTE) (STAND 31.12.2022)					
Verwaltungsangestellte, Lernende	8.5	7.8	8.3	7.8	7.1
Lernende, OYM-Praktikanten	1.0	1.5	1.0	1.0	1.0
Betriebspersonal, Hauswartangestellte	6.0	6.1	5.7	5.9	5.7
Schulverwaltung inkl. SeB	5.8	4.8	4.9	4.6	5.0
Lehrpersonen	25.3	23.8	24.1	23.4	23.9
Musikschule	3.6	3.3	3.3	3.3	3.1
Total	50.2	47.3	47.3	46.0	45.8
7. WOHNBEVÖLKERUNG					
Natürliche Personen (Stand 31.12.2022)	2'343	2'320	2'342	2'241	2'245
8. KENNZAHLEN					
Selbstfinanzierungsgrad	363.3 %	-15.4 %	327.8 %	73.6 %	263.4 %
Selbstfinanzierungsanteil	10.1 %	-3.3 %	23.4 %	13.6 %	14.0 %
Investitionsanteil	3.0 %	17.7 %	9.4 %	18.2 %	8.5 %
Bruttoverschuldungsanteil	12.7 %	n/a	11.4 %	13.4 %	19.9 %
Nettoverschuldungsquotient	-93.3 %	n/a	-59.9 %	-33.6 %	-54.5 %
Zinsbelastungsanteil	0.09 %	0.15 %	0.02 %	0.03 %	0.01 %
Kapitaldienstanteil	2.6 %	2.9 %	2.1 %	1.8 %	4.7 %
Nettoverschuldung pro Einwohner in CHF	-2'289	302	-1'885	-787	-1'319
Steuerertrag NP pro Einwohner in CHF	2'007	1'563	2'683	1'925	1'909

RECHNUNG 2022

Gestufter Erfolgsausweis

	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
Betrieblicher Aufwand	13'153'060	13'456'400	13'332'443
Personalaufwand	7'332'450	7'223'700	7'099'761
Sach- und übriger Aufwand	3'272'908	3'462'400	3'402'853
Abschreibungen	361'600	361'700	357'500
Einlagen in Spezialfinanzierungen	90'900	–	242'000
Transferaufwand *1)	2'095'202	2'408'600	2'230'329
Betrieblicher Ertrag	14'063'322	12'726'600	16'717'702
Fiskalertrag	5'744'367	4'430'700	7'363'886
Regalien und Konzessionen	421'594	251'400	568'634
Entgelte	1'412'588	1'404'000	1'310'676
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	–	151'800	156'000
Transferertrag *2)	6'484'773	6'488'700	7'318'506
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	910'262	–729'800	3'385'259
Finanzaufwand	17'912	19'300	9'968
Finanzertrag	112'219	103'300	117'452
Ergebnis aus Finanzierung	94'307	84'000	107'484
Operatives Ergebnis	1'004'569	–645'800	3'492'743
Ausserordentlicher Aufwand	600'550	84'100	3'084'650
Ausserordentlicher Ertrag		302'000	430
Ausserordentliches Ergebnis	–600'550	217'900	–3'084'220
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	404'019	–427'900	408'523

Kommentare

Artengliederung	Erläuterung
1) Transferaufwand	Beinhaltet insbesondere den Gemeindebeitrag an den Nationalen Finanzausgleich, Beiträge im Rahmen der wirtschaftlichen Sozialhilfe, Beiträge an die Pflegefinanzierung und Spitex, Beiträge an den öffentlichen Verkehr sowie verschiedene Beiträge an den Kanton im Rahmen der Aufgaben- und Lastenteilung.
2) Transferertrag	Die grösste Position ist der Beitrag aus dem kantonalen Finanzausgleich (ZFA) zuzuordnen (CHF 5.32 Mio.). Im Weiteren werden im Transferertrag auch die Schülerpauschalen des Kantons verbucht.

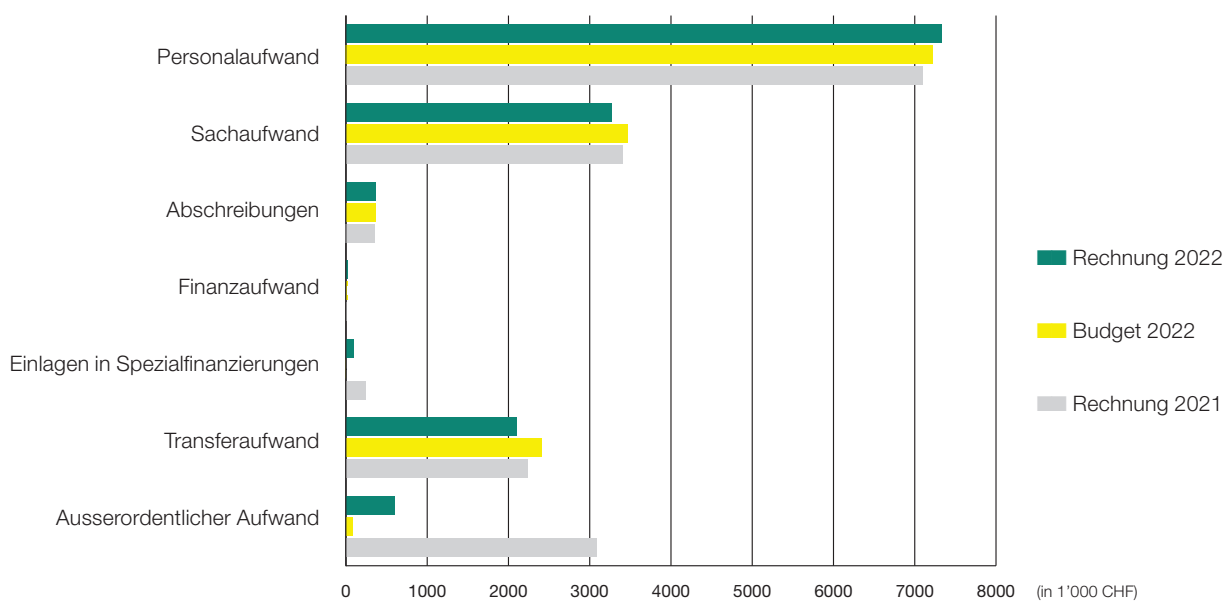
RECHNUNG 2022

Erfolgsrechnung nach Kostenarten

(in 1'000 CHF)

	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021	Rechnung 2020	Rechnung 2019
3 AUFWAND					
30 Personalaufwand	7'332	7'224	7'100	6'803	6'960
31 Sachaufwand	3'273	3'462	3'403	3'023	2'614
33 Abschreibungen	362	362	357	251	636
34 Finanzaufwand	18	19	10	6	6
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen	91	–	242	511	–
36 Transferaufwand	2'095	2'409	2'230	2'314	1'979
38 Ausserordentlicher Aufwand	601	84	3'085	224	2
Total Aufwand	13'772	13'560	16'427	13'132	12'197
4 ERTRAG					
40 Fiskalertrag	5'744	4'431	7'364	5'250	5'432
41 Regalien und Konzessionen	422	251	569	987	243
42 Entgelte	1'413	1'404	1'311	1'211	1'374
44 Finanzertrag	112	103	117	130	129
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	–	152	156	–	219
46 Transferertrag	6'485	6'489	7'319	6'483	6'300
48 Ausserordentlicher Ertrag	–	302	–	–	–
Total Ertrag	14'176	13'132	16'836	14'061	13'697
Ergebnis	404	–428	409	929	1'500

Rechnung 2022: Aufwand im Vergleich pro Kostenart

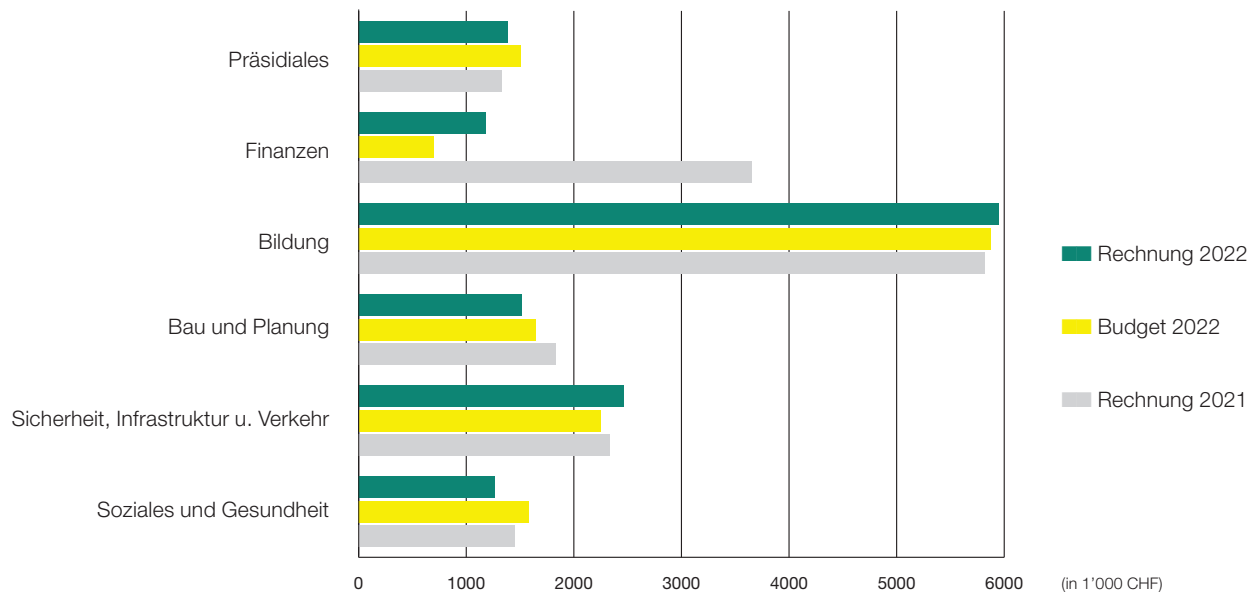


RECHNUNG 2022

Erfolgsrechnung nach institutioneller Gliederung

		Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	Präsidiales	1'391'227	95'990	1'506'000	106'500	1'328'963	105'143
2	Finanzen	1'183'483	10'545'171	698'800	9'517'400	3'655'573	12'931'613
3	Bildung	5'952'152	2'213'595	5'879'400	2'133'300	5'818'854	2'157'013
4	Bau und Planung	1'516'101	962'751	1'645'900	957'300	1'831'402	1'136'916
5	Sicherheit, Infrastruktur u. Verkehr	2'462'034	168'769	2'247'600	175'300	2'337'206	188'848
6	Soziales und Gesundheit	1'266'524	189'264	1'582'100	242'100	1'455'063	316'051
Total		13'771'521	14'175'540	13'559'800	13'131'900	16'427'061	16'835'584
Netto			404'019		-427'900		408'523

Rechnung 2022: Aufwand im Vergleich pro Abteilung



PRÄSIDIALES

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
101 Einwohnergemeinde	55'258	–	57'600	–	33'742	25
102 RPK	7'436	–	9'700	–	8'659	–
105 Gemeinderat	290'606	–	282'400	–	314'441	–
107 Übrige Kommissionen	10'474	–	8'600	–	8'908	–
110 Verwaltung	617'983	86'579	664'300	99'500	564'518	96'364
120 Allgemeine Bürokosten	45'531	–	49'800	–	42'659	–
131 IT-Anlage	218'442	331	270'500	–	216'062	682
133 Betreibungsamt	36'213	–	34'900	–	44'702	–
135 Friedensrichteramt	8'599	2'210	6'900	1'500	8'686	3'770
136 Weibelamt	4'176	2'190	2'000	500	2'134	290
140 Beiträge Kultur und Sport	96'509	4'680	119'300	5'000	84'452	4'012
Total	1'391'227	95'990	1'506'000	106'500	1'328'963	105'143
Netto	1'295'237		1'399'500		1'223'820	

Begründungen zu den wichtigsten Abweichungen

Kostenstelle und Begründungen

- 110** Minderaufwand CHF 46'300
Durch den vorzeitigen Austritt einer temporären Mitarbeiterin resultieren im Konto Temporäre Arbeitskräfte tiefere Personalkosten von CHF 25'000. Für die Führung des Notariats durch die Gemeinde Baar wurden im Konto Entschädigungen an Gemeinden höhere Kosten (CHF 15'700) und bei den Gebühreneinnahmen für Amtshandlungen höhere Erträge (CHF 9'000) budgetiert. Es resultiert ein Minderaufwand von CHF 6'700.
- 120** Minderaufwand CHF 4'300
Im Konto Büromöbel- und geräte resultiert durch die Ersatzbeschaffung für defekte Schneid- und Zählmaschinen für das Stimbüro ein Mehraufwand von CHF 6'900. Bei den übrigen Konten resultiert ein Minderaufwand von total CHF 11'200 durch Einsparungen, insbesondere beim physischen Brief- und Informationsversand.
- 131** Minderaufwand CHF 52'100
Bei den immateriellen Anlagen (Software) sind die Kosten für Lizenzen und wegen des Aufschubes diverser Digitalisierungsprozesses um CHF 24'700 tiefer ausgefallen. Beim Informatik Nutzungsaufwand fiel der Investitionskosten- und der Betriebskostenanteil an die Stadt Zug um CHF 23'800 tiefer aus. Durch erhöhte Eigenleistungen bei der Einführung des HR-Portals konnten die externen Kosten beim Unterhalt der immateriellen Anlagen um CHF 11'000 tiefer gehalten werden. Die höheren Hardwarekosten von CHF 6'700 resultieren durch den nicht vorhergesehenen Ersatz der Notebooks in der Schulverwaltung.
- 140** Minderaufwand CHF 22'800
Die Kosten für die diversen durch die Kulturkommission organisierten Anlässe fielen um CHF 6'600 tiefer als budgetiert aus. Auch 2022 konnte die Fasnacht nicht durchgeführt werden. Vereinsbeiträge und Beiträge an private Organisationen fielen wegen Anlassabsagen um CHF 14'000 tiefer aus.

FINANZEN

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
201 Kommissionen	1'867	–	1'800	–	1'658	–
210 Verwaltung	186'170	–	212'200	–	206'273	–
220 AHV, IV, EO, ALV+FAK	–25'424	4'615	–20'000	3'500	–18'687	1'630
223 Andere Versicherungen	21'770	41'423	21'900	1'000	21'853	86
230 Liegenschaften Finanzvermögen	868	65'829	8'000	66'600	16'231	66'725
250 Passivzinsen	17'912	–	19'300	–	9'968	–
251 Aktivzinsen	23'000	8'273	–	6'000	–	11'066
260 Ordentliche Steuern	60'793	5'115'642	59'600	4'421'000	50'893	6'677'513
261 Anteil Finanzausgleich/NFA	396'527	4'518'557	396'000	4'558'200	367'384	5'322'769
262 Übrige Steuern	–	649'390	–	309'700	–	700'613
263 Ausserordentlicher Aufwand/Ertrag	500'000	–	–	–	3'000'000	–
267 Gebühren und Konzessionen	–	141'442	–	151'400	–	151'211
Total	1'183'483	10'545'171	698'800	9'517'400	3'655'573	12'931'613
Netto		9'361'688		8'818'600		9'276'040

Begründungen zu den wichtigsten Abweichungen

Kostenstelle und Begründungen

223 Mehrertrag CHF 40'400
Der Mehrertrag ist auf die Auszahlung von zwei Überschussbeteiligungen bei den Personalversicherungen zurückzuführen.

251 Mehraufwand CHF 23'000
Der Mehraufwand resultiert aus der Bewertungskorrektur der WWZ AG Aktien.

	Effektiv	Budget	Abweichung
260 Mehrertrag CHF 694'600			
Natürliche Personen			
Bezugsjahr	3'688'300	2'855'000	833'300
Vorjahre	715'500	575'000	140'500
Sondersteuern (Quellensteuern, Steuern auf Kapitaleleistungen)	279'600	195'000	84'600
Diverse (Nach- und Strafsteuern, Bussen)	40'800	1'000	39'800
Juristische Personen			
Bezugsjahr	338'000	480'000	–142'000
Vorjahre	53'400	15'000	38'400
Entnahme Steuerschwankungsreserve	0	300'000	–300'000

262 Mehrertrag CHF 339'700
Die Grundstückgewinnsteuern fielen um CHF 311'900 höher als budgetiert aus. Bei den Erbschafts- und Schenkungssteuern konnte ein um CHF 26'800 höherer Betrag vereinnahmt werden.

263 Mehraufwand CHF 500'000
Infolge der höheren Steuereinnahmen konnte die Reserve für zukünftige Infrastrukturprojekte um CHF 500'000 erhöht werden.

BILDUNG

		Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
301	Kommissionen	7'874	–	6'400	–	2'710	–
305	Verwaltung	610'782	10'623	665'200	–	624'502	–
306	SEB Schülergänzende Betreuung	353'514	215'513	311'200	202'600	237'349	155'225
307	Kindergarten	508'029	272'000	514'600	272'000	508'537	245'300
310	Primarschule	1'813'932	791'553	1'781'600	774'700	1'822'971	798'129
320	Oberstufenschule	1'381'748	534'499	1'406'300	526'500	1'452'388	620'994
331	Schulsport	28'993	6'089	47'500	6'000	19'862	9'700
332	Sprachheilschule etc.	90'132	41'775	84'700	23'900	103'473	27'023
333	Musikschule	589'375	316'936	544'800	327'400	532'039	300'242
340	Schul- und Gemeindebibliothek	55'233	–	56'100	–	61'743	–
350	Schuldienste und Diverses	427'781	24'607	390'000	200	336'874	400
352	Schulzahnarztendienst	30'995	–	27'900	–	27'152	–
390	Mobiliar	53'764	–	43'100	–	89'254	–
Total		5'952'152	2'213'595	5'879'400	2'133'300	5'818'854	2'157'013
Netto		3'738'557		3'746'100		3'661'841	

Begründungen zu den wichtigsten Abweichungen

Kostenstelle und Begründungen

- 305** Minderaufwand CHF 54'400/Mehrertrag CHF 10'600
Durch die unbesetzte Stelle der pädagogischen Schulleitung Zyklus I fällt die Lohnsumme im Verwaltungsbereich tiefer aus. Das Sclaris Modul «Elternportal» konnte noch nicht eingesetzt werden. Die entsprechenden Kosten fallen im Kalenderjahr 2024 an. Zudem fiel der Informatiknutzungsaufwand insgesamt deutlich tiefer aus. Ein Mehrertrag ist durch die Rückzahlung der Weiterbildungskosten für DAS und MAS eines ausgetretenen Mitarbeitenden entstanden.
- 306** Mehraufwand CHF 42'300/Mehrertrag CHF 12'900
Die schülergänzende Betreuung ist aufgrund der hohen Nachfrage im Schuljahr 2022/2023 nochmals gewachsen. Die damit verbundenen höheren Kosten für Betreuung, Verpflegung und Raummiete führen zum entsprechenden Mehraufwand. Gleichzeitig konnten CHF 12'900 höhere Elternbeiträge verbucht werden.
- 331** Minderaufwand CHF 18'500
Aufgrund der Covid bedingten Lage konnten die Sportwochenangebote und die Skilager nur eingeschränkt durchgeführt werden. Mit dem Sportmaterial wurde sorgsam umgegangen, so dass keine grösseren Ersatzbeschaffungen getätigt werden mussten.
- 332** Mehrertrag CHF 17'900
Neue integrierte Sonderschüler ab Sommer 2022 generieren zusätzliche Beiträge für die integrative Förderung (Logopädie und SHP Ressourcen).
- 333** Mehraufwand CHF 44'600
Die Mehrkosten sind auf die höhere Anzahl Schülerinnen und Schüler zurückzuführen, sowie die höheren Lohnkosten der neuen Grundschullehrperson die ab August eingestellt werden musste. Durch die gemeinsame Anstellung mit Menzingen werden die höheren Ausgaben beim Lohnaufwand mit den Schulgeldern im aussergemeindlichen Tarif teilweise kompensiert.
- 350** Mehraufwand CHF 37'800/Mehrertrag CHF 24'400
Der Mehraufwand ist durch die geleisteten Solidaritätsbeiträge für die Beschulung der ukrainischen Schülerinnen und Schüler im Kanton Zug (CHF 22'300) und durch einen neuen Sonderschüler im Zentrum für Gehör und Sprache (Anteil Gemeinde: CHF 26'500) entstanden. Die höheren Einnahmen sind auf die Beteiligung des Kantons an den Beschulungskosten ukrainischer Schülerinnen und Schüler zurückzuführen.
- 390** Mehraufwand CHF 10'700
Höhere Ausgaben für Schulmobiliar (Lehrerstühle, Sitzecke Bibliothek, etc.).

BAU UND PLANUNG

	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
401 Kommissionen	13'285	–	17'400	–	13'333	–
403 Verwaltung	261'485	38'595	294'700	30'000	371'872	27'108
405 Ortsplanung	136'133	–	157'800	–	107'352	–
407 Vermessung	638	–	1'500	–	713	–
416 Kanalisation und Kläranlage	624'038	624'038	503'400	503'400	434'604	434'604
418 Wasserversorgung	290'635	290'635	395'300	395'300	663'402	663'402
440 Unterhalt Strassen und Anlagen	174'239	5'451	260'200	9'000	225'405	6'258
461 Landwirtschaft	948	–	2'700	–	832	–
462 Brandschutz	14'700	4'032	12'900	19'600	13'889	5'544
Total	1'516'101	962'751	1'645'900	957'300	1'831'402	1'136'916
Netto	553'350		688'600		694'486	

Begründungen zu den wichtigsten Abweichungen

Kostenstelle und Begründungen

403 Minderaufwand CHF 33'200

Der Aufwand für die baurechtliche Unterstützung konnte aufgrund zurzeit noch hängiger Verfahren um CHF 29'000 tiefer gehalten werden. Zudem wurden 2022 durch das Baustelleninspektorat keine Kontrollen durchgeführt, was einer Kosteneinsparung von CHF 4'000 entspricht.

405 Minderaufwand CHF 21'700

Bei den Honoraren für externe Berater wurde der budgetierte Betrag von CHF 10'000 für den Beizug von Rechtsanwälten nicht ausgegeben. Bei den Beiträgen an private Haushaltungen wurde 2022 nur ein denkmalgeschütztes Objekt saniert. Dadurch ist die vom Kanton auferlegte Kostenbeteiligung der Gemeinde wesentlich geringer ausgefallen.

416 Mehraufwand/Mehrertrag CHF 120'600

Der höhere Aufwand im Konto Dienstleistungen Dritter ist auf gestiegene Kosten (Treibstoff und Gebühren) für die Entsorgung und den Transport des Klärschlammes zurückzuführen. Im Konto Planungen und Projektierungen Dritter konnte die Bearbeitung des generellen Entwässerungsplans (GEP) mit geringerem Aufwand ausgeführt werden. Die höheren Kosten im Konto Unterhalt Maschinen sind auf die Reparaturen eines Gehäusebruches im Siebrechen sowie auf den Ersatz der gerissenen Antriebskette im Nachklärbecken der ARA Tal zurückzuführen. Die 2021 budgetierten Anschlussgebühren von CHF 233'000 konnten wegen einer Bauverzögerung einer grösseren Überbauung erst im 2022 in Rechnung gestellt werden. Aus dem selben Grund konnte anstatt einer Entnahme aus den Spezialfinanzierungen von CHF 119'500 eine Einlage von CHF 84'200 vorgenommen werden.

418 Minderaufwand und Minderertrag CHF 104'700

Die um CHF 11'900 tieferen Kosten im Konto Dienstleistungen Dritter sind auf geringere Unterstützung und geringeren Support von Spezialisten zurückzuführen. Die Zustandserfassungen im Einzugsgebiet Lüthartigen konnten günstiger als erwartet realisiert werden, was zu markant tieferen Kosten im Konto Planungen und Projektierungen Dritter führte. Die budgetierten Anschlussgebühren (Durchschnitt der letzten Jahre) konnten nicht eingenommen werden, was Mindereinnahmen von CHF 63'200 nach sich zog. Trotzdem konnte auch hier anstatt einer Entnahme aus den Spezialfinanzierungen von CHF 32'300 eine Einlage von CHF 6'700 vorgenommen werden.

440 Minderaufwand CHF 86'000

Der Minderaufwand im Konto Planungen und Projektierungen ist auf die Verschiebung der Brückensanierung Obere Rainstrasse/ Rainstrasse (CHF 10'000) auf 2023 zurückzuführen. Im Weiteren wurden die Kosten von CHF 60'000 für das Vorprojekt für die Sanierung der Industriestrasse in den an der Gemeindeversammlung vom Dezember 2022 genehmigten Kredit integriert. Zudem konnte wegen eines hängigen Verfahrens die Sanierung der Birkenstrasse nicht umgesetzt werden (CHF 20'000)

462 Minderertrag CHF 15'600

Die verrechenbaren Brandschutzverfügungen wurden unter der Kostenstelle 403 bei den Baubewilligungsgebühren verbucht.

SICHERHEIT, INFRASTRUKTUR UND VERKEHR

		Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
501	Kommissionen	3'908	–	2'100	–	2'330	–
503	Verwaltung	212'199	–	221'600	–	252'030	–
505	Polizei	3'195	530	7'200	200	5'841	1'300
517	Abfallbewirtschaftung	35'540	15'675	58'100	12'000	47'542	9'380
520	Hauswartung	387'012	3'568	309'400	7'200	268'045	4'325
521	Mehrzweckgebäude Neuhof	159'977	21'574	135'100	20'100	163'839	20'569
523	Militärein Quartierungen	8'968	10'204	11'700	30'000	11'070	10'103
525	Friedhof und Bestattungen	88'775	1'520	92'700	1'000	37'085	1'699
526	Werkdienste	390'085	2'395	390'800	3'000	350'016	–
527	Gemeindehaus	52'973	–	39'600	–	50'257	–
528	Schulhaus Dorf	339'959	2'031	281'700	1'000	346'592	1'769
529	Lindenhalle	111'525	14'106	69'800	9'500	119'578	5'210
530	Winterdienst	34'422	3'170	56'300	3'500	95'691	3'076
531	Öffentliche Plätze und Anlagen	126'722	20'057	101'300	14'000	120'943	17'280
532	Schulhaus Chiematt	35'779	1'338	40'800	2'000	84'297	22'625
545	Verkehr	97'184	–	102'000	–	90'554	–
565	Feuerwehr	364'702	71'533	317'700	70'700	286'480	90'444
566	Altes Feuerwehrdepot	1'744	1'068	300	1'100	424	1'068
585	Schiesswesen	1'668	–	3'000	–	1'157	–
595	Notorganisation	5'697	–	6'400	–	3'435	–
Total		2'462'034	168'769	2'247'600	175'300	2'337'206	188'848
Netto		2'293'265		2'072'300		2'148'358	

Begründungen zu den wichtigsten Abweichungen

Kostenstelle und Begründungen

- 517** Minderaufwand CHF 22'600
Das Geschäftsergebnis des ZEBA fiel besser aus als erwartet, wodurch der Anteil am Defizit deutlich geringer war.
- 520** Mehraufwand CHF 77'600
Aufgrund der hohen Arbeitslast sowie personellen Ausfällen fielen Überstunden an, die ausbezahlt wurden (CHF 64'000). Zudem musste punktuell externe Unterstützung bei der Reinigung beigezogen werden, um die Grundlast decken zu können (CHF 7'000). Gestützt auf den Gemeinderatsbeschluss 2022-29 wurde eine einheitliche Arbeitskleidung für den Hausdienst/Support beschafft (CHF 5'000). Aufgrund eines personellen Wechsels musste zudem ein Mitarbeiter neu ausgerüstet werden (CHF 2'000).
- 521** Mehraufwand CHF 24'900
Die Kosten für das Heizöl stiegen übermässig stark an und führten zu einem gebundenen Mehraufwand von CHF 6'000. Diverse Ersatzbeschaffungen führten zu unerwarteten Ausgaben (Ersatz von Ölbrenner, Liftbeleuchtung, Brüstungsabdeckung, Wäschetrockner sowie Reparaturen einer beschädigten Scheibe, Musikanlage Dachsaal).
- 523** Minderertrag CHF 19'800
Sechs geplante Stationierungen des Militärs wurden abgesagt, was zu einem Minderertrag führte.
- 527** Mehraufwand CHF 13'400
Gestützt auf den Gemeinderatsbeschluss 2022-58 wurde der defekte Beamer des Sitzungszimmers durch ein Videokonferenzsystem ersetzt (CHF 9'400). Zudem führte der hohe Heizölpreis zu höheren Kosten (CHF 1'700). Einzelne Reparaturen führten zu einem Mehraufwand beim Gebäudeunterhalt (CHF 2'700).
- 528** Mehraufwand CHF 58'300
Die Kosten für das Heizöl stiegen übermässig stark an und führten zu einem gebundenen Mehraufwand von CHF 15'000. Unaufschiebbare Reparaturarbeiten führten zu zusätzlichen Kosten in der Höhe von CHF 16'000. Aufgrund von Sicherheitsmängeln musste das Geräteraumtor ersetzt werden (CHF 12'000).

Begründungen zu den wichtigsten Abweichungen

Kostenstelle und Begründungen

529 Mehraufwand CHF 41'700

Die Kosten für das Heizöl stiegen übermässig stark an und führten zu einem gebundenen Mehraufwand von CHF 2'700. Der Ersatz der Reinigungsmaschine führte zu Kosten in der Höhe von CHF 15'500. Ungeplante Reparaturen (Lichtpult, Bewegungsmelder, Brauchwasserpumpe, Musikanlage, Eingangstüre, Hohlstellen in Bodenbelag) führten zu Ausgaben in der Höhe von CHF 15'000. Zudem wurden Arbeiten am Schliesssystem aus dem Jahr 2021 erst im 2022 verrechnet (CHF 4'500).

531 Mehraufwand CHF 25'400

Gestützt auf den Gemeinderatsbeschluss 2022-64 wurde der Spielplatz Chilematt optimiert (CHF 8'600). Gestützt auf den Gemeinderatsbeschluss 2022-60 werden ausgewählte Leuchten des Begegnungsplatzes und der Spielplatz Chilematt umgerüstet (CHF 18'900). Beide Ausgaben wurden gestützt auf die Ausgabekompetenz des Gemeinderats ausserhalb des Budgets getätigt.

565 Mehraufwand CHF 47'000

Nachträgliche Soldabrechnungen aus dem Jahr 2021 (CHF 2'700) und vermehrten Übungen und die überdurchschnittliche Einsatzzeit der Angehörigen der Feuerwehr führte zu Mehraufwand in der Höhe von CHF 34'900. Eine Mediation innerhalb der Feuerwehr durch externe Personen führte zu Mehrkosten von CHF 10'100.

SOZIALES UND GESUNDHEIT

		Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
601	Kommissionen	4'811	–	6'800	–	2'220	–
605	Verwaltung	254'203	150	269'400	–	222'089	–
625	Unterstützungen gem. Bundesges.	434'579	175'830	698'600	240'000	632'451	250'101
645	Sozialfürsorge	102'715	7'384	133'200	300	130'713	8'827
655	Bevorschussung von Alimenten	10'471	5'900	25'500	1'800	7'470	6'889
665	Gesundheitswesen	459'745	–	448'600	–	460'120	50'234
Total		1'266'524	189'264	1'582'100	242'100	1'455'063	316'051
Netto		1'077'260		1'340'000		1'139'012	

Begründungen zu den wichtigsten Abweichungen

Kostenstelle und Begründungen

- 605** Minderaufwand CHF 15'200
Die Kosten der Gemeinde Baar (Konto Dienstleistungen Dritter) für die Fallführung der wirtschaftliche Sozialhilfe fielen um CHF 28'400 wesentlich tiefer aus. Im gleichen Konto wurde die nicht budgetierte Anschaffung eines Barwagens für die Jugendarbeit über CHF 12'200 verbucht.
- 625** Minderaufwand CHF 264'000/Minderertrag CHF 64'200
Tiefere Auszahlungen an die wirtschaftliche Sozialhilfe (WSH) und angeordnete Massnahmen der Kinder und Erwachsenen Schutz Behörde (KESB). Keine Auslagen für Honorare externer Berater und ambulante Kinderschutzmassnahmen. Die Einnahmen resp. Rückerstattungen der wirtschaftlichen Sozialhilfe (WSH) fielen tiefer aus.
- 645** Minderaufwand CHF 30'500/Mehrertrag CHF 7'100
Keine Auslagen für Kinder mit besonderen Bedürfnissen KiBeBe. Der Beitrag an die Arbeitslosenhilfe war wesentlich tiefer aufgrund Verrechnungen von Akontozahlungen aus Vorjahren. Tiefere Auslagen für Leistungen der Pro Senectute und Deutschkurse der Fachstelle Migration Zug. Nicht budgetierte Rückerstattungen im Bereich des Drogenforums sowie bei der Kinderbetreuung erhalten.
- 655** Minderaufwand CHF 10'000
Keine Auslagen für Bevorschussung von Alimenten.

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2022

AKTIVEN		2022	2021
		CHF	CHF
100	Flüssige Mittel (Anmerkung 1)	6'804'441	3'736'941
101	Forderungen	774'131	1'136'861
1010	Forderungen WWZ (Wasser/Abwasser)	74'571	30'178
1012	Steuerforderungen	485'701	457'518
	Übrige Forderungen (Anmerkung 2)	213'859	649'165
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'528'387	2'997'283
1041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	54'328	94'358
1042	Steuerbezug	1'474'059	2'902'925
107	Finanzanlagen (Anmerkung 3)	1'210'680	1'233'680
108	Sachanlagen Finanzvermögen (Anmerkung 4)	1'460'320	1'460'320
Total Finanzvermögen		11'777'959	10'565'085
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	8'774'908	8'819'335
1400	Grundstücke	280'000	280'000
1401	Strassen/Verkehrswege	268'125	259'051
1403	Übrige Tiefbauten	3'425'587	3'282'023
1404	Hochbauten (Anmerkung 5)	4'471'036	4'691'736
1406	Mobilien	182'682	284'682
1407	Anlagen im Bau	147'478	21'843
145	Beteiligung Aktienkapital Luegeten AG	850'000	850'000
146	Investitionsbeiträge	–	–
Total Verwaltungsvermögen		9'624'908	9'669'335
Total Aktiven		21'402'867	20'234'420

PASSIVEN		2022	2021
		CHF	CHF
200	Total Laufende Verbindlichkeiten	800'267	917'572
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	2'007'314	1'716'481
2040	Personalaufwand	43'360	59'785
2041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	648'627	689'700
2042	Steuern	1'315'327	966'996
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten (Anmerkung 6)	1'000'000	1'000'000
208	Langfristige Rückstellungen (Anmerkung 7)	313'000	313'000
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital (Anmerkung 7)	2'295'200	2'204'300
Total Fremdkapital		6'415'781	6'151'353
		–	–
294	Reserven (Anmerkung 7)	5'000'000	4'500'000
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	9'583'067	9'174'544
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	9'583'067	9'174'544
2990	Jahresgewinn	404'019	408'523
Total Eigenkapital		14'987'086	14'083'067
Total Passiven		21'402'867	20'234'420

Anhang zur Jahresrechnung 2022

FINANZVERMÖGEN		2022	2021
		CHF	CHF
Anmerkung 1	Flüssige Mittel		
Kassen		4'885	10'120
Postcheck		1'633'324	384'641
Banken		5'166'232	3'342'180
Total		6'804'441	3'736'941
Anmerkung 2	Übrige Forderungen		
Kantonale Beiträge, Subventionen		192'310	227'330
Kanzleigeühren		1'384	1'761
Baurechtszinsen		9'074	–
Elternbeiträge Musikschule, Mittagstisch, Schulsport		16'412	17'378
Baubewilligungs-, Anschluss- und Unterhaltsgebühren		20'247	421'992
Parkplatzgebühren		2'520	–
Feuerwehersatzabgaben		1'700	1'165
Verrechnungssteuerguthaben		1'261	4'078
Diverses		8'951	15'461
Delkredere		–40'000	–40'000
Total		213'859	649'165
Anmerkung 3	Finanzanlagen		
2 Aktien Zuger Kantonalbank		14'480	13'480
10 Aktien Wasserwerke Zug		114'000	138'000
164 Aktien Zugerland Verkehrsbetriebe (Nominalwert CHF 500 p.A.)		82'000	82'000
Genossenschaftsanteil RB Menzingen-Neuheim		200	200
Pensionskasse Zug: Arbeitgeberbeitragsreserve		1'000'000	1'000'000
Total		1'210'680	1'233'680
Anmerkung 4	Sachanlagen Finanzvermögen		
Baurechtsland Buechmatt (1'764 m²)		670'320	670'320
3 Wohnungen Schulhaus Chiematt		790'000	790'000
Total		1'460'320	1'460'320

VERWALTUNGSVERMÖGEN

Anmerkung 5 Hochbauten

Der Gebäudeversicherungswert der mit CHF 4'471'036 bilanzierten Hochbauten beträgt per 31. Dezember 2022: CHF 41'333'000.

VERWALTUNGSVERMÖGEN

Anmerkung 6 Feste Vorschüsse per 31. Dezember 2022

	Laufzeit	Zinssätze	Betrag
		%	CHF
SUVA, Luzern	02.03.15 bis 28.02.25	0,58	1'000'000
Total			1'000'000

Anmerkung 7 Veränderung der Rückstellungen, der Spezialfinanzierungen, der Reserven und des freien Eigenkapitals

	2022	2021
	CHF	CHF
RÜCKSTELLUNGEN		
Verkehrsverbindungen	16'000	16'000
Kulturförderung	72'000	72'000
Zivilschutzbauten	25'000	25'000
Strassenunterhalt	200'000	200'000
Total Rückstellungen	313'000	313'000
VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER SPEZIALFINANZIERUNGEN		
Wasserversorgung	1'969'400	1'962'700
Abwasserversorgung	325'800	241'600
Total Spezialfinanzierungen	2'295'200	2'204'300
	2022	2021
	CHF	CHF
RESERVEN UND FREIES EIGENKAPITAL (VOR GEWINNVERWENDUNG)		
Steuerschwankungsreserven	1'500'000	1'500'000
Reserven für zukünftige Bauvorhaben	2'750'000	2'250'000
Reserven für ZFA/NFA	750'000	750'000
Freies Eigenkapital	9'583'067	9'174'544
Jahresergebnis	404'019	408'523
Total	14'987'086	14'083'067

Eventualverpflichtungen

Per 31. Dezember 2022 besteht folgende Eventualverpflichtung:

Zu Gunsten des Zweckverbands der Zuger Einwohnergemeinden für die Bewirtschaftung von Abfällen (ZEBA) gemäss Beschluss Gemeindeversammlung vom 14. Dezember 2012.

CHF 92'052

Künftige Leasingverpflichtungen

Per 31. Dezember 2022 bestehen keine künftigen Leasingverpflichtungen.

Bürgschaften

Per 31. Dezember 2022 bestehen keine Bürgschaften.

Garantieverpflichtungen

Per 31. Dezember 2022 bestehen keine Garantieverpflichtungen.

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Per 31. Dezember 2022 bestehen keine Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen.

Beteiligungen

Per 31. Dezember 2022 hält die Einwohnergemeinde folgende Beteiligung.

Aktienkapital Luegeten AG, Menzingen

Aktienkapital total

CHF 5'014'200

Aktienkapital Anteil Einwohnergemeinde Neuheim

CHF 850'000

Höhe der Ausschüttung

CHF 0

Anteil am Aktienkapital

16.95 %

Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändeten oder abgetretenen Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

Per 31. Dezember 2022 sind weder zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändete oder abgetretene Aktiven noch Aktiven unter Eigentumsvorbehalt vorhanden.

Informationen zu Bilanzbereinigungen

Per 31. Dezember 2022 wurden keine Bilanzbereinigungen vorgenommen.

Status und Abrechnung von Verpflichtungskrediten (in CHF)

Investition	Beschluss GV	Kredit- betrag	Zugang	Abgang	Kreditbean- spruchung total	Abschrei- bung 2022	Bilanzwert per 31.12.22	Status
Planungskredit Wasser- versorgung 2013–2017	Mai 2013	290'000	12'478	0	334'111	96077	238'034	offen
Neufassung Quelle Blatt/ Blattweid	Mai 2014	758'000	0	0	799'429	393'054	406'375	offen
Nachführung GEP/ Sanierung Kanalisation	Mai 2014	250'000	113'930	0	402'368	106'253	296'115	offen
Abwasserentsorgung Sanierung/Werterhaltung	Mai 2018	410'000	0	0	95'395	7'200	88'195	offen
Verlegung Abwasser- leitung Hinterburg	Dez. 2019	167'000	0	0	43'920	4'567	39'353	offen
Ausbau Ringwasser- leitung Hinterburg	Dez. 2019	214'000	0	0	240'164	19'190	220'974	offen
Verlegung Abwasser- leitung Lamat	Dez. 2019	326'000	0	0	405'537	28'600	376'937	offen
Bau Wasserleitung Lamat	Dez. 2019	124'000	0	0	111'986	8'400	103'586	offen
Sanierung Oberland- strasse 2. Teil	Mai 2019	800'000	16'474	0	318'75	50'590	268'125	offen
Sanierung und Unterhalt Kanalisation (Rahmen- kredit CHF 570'000)	Dez. 2020	570'000	126'207	0	675'486	30'800	644'686	offen
Neubau Reservoir Blattweid (im Bau)	Dez. 2021	3'240'000	125'635	0	147'479	0	147'479	offen

Nicht bilanzierbare Forderungen

Per 31. Dezember 2022 sind keine nicht bilanzierbaren Forderungen vorhanden.

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es haben nach dem Bilanzstichtag per 31. Dezember 2022 keine wesentlichen Ereignisse stattgefunden.

Stiftungskapital

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 5. Juni 1985 wurde entschieden, der Stiftung Alterswohnungen (heute Stiftung Zehndermatt) beizutreten und der Stiftung einen Kapitalbeitrag von CHF 1'500'000 für den Landkauf zu gewähren. Dieses Kapital wurde der Stiftung Alterswohnungen in Raten bis zum 31. Dezember 1989 überwiesen.

Die Jahresrechnung 2022 der Stiftung Zehndermatt kann auf der Homepage «www.stiftung.zehndermatt.ch/stiftungszweck» herunter geladen werden.

Ausser der Stiftung Alterswohnungen wurde an keine andere Stiftung Stiftungskapital weder zugesprochen noch ausbezahlt.

GELDFLUSSRECHNUNG 2022

	Herkunft	Verwendung
INNENFINANZIERUNG	1'434'100	
Ertragsüberschuss	404'000	
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	439'200	
Zunahme Reserven EK	500'000	
Zunahme Rückstellungen Wasser	6'700	
Zunahme Rückstellungen Abwasser	84'200	
AUSSENFINANZIERUNG	2'145'400	
Zunahme passive Rechnungsabgrenzungen	290'800	
Abnahme Aktien und Anteilscheine	23'000	
Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen	1'468'900	
Abnahme Forderungen	362'700	
INVESTIERUNG		394'700
Übriger Tiefbau (Wasser-Abwasser)		378'200
Strassen/Verkehrswege		16'500
DEFINANZIERUNG		117'300
Abnahme Verbindlichkeiten		117'300
ZUNAHME FLÜSSIGE MITTEL		3'067'500
Total	3'579'500	3'579'500

INVESTITIONSRECHNUNG

	Bilanzwert 01.01.22	Zugang	Abgang	Abschreibungen 2022	Bilanzwert 31.12.22
1400 GRUNDSTÜCKE					
Land Neuhof	150'000.00				150'000.00
Ausbau Ringwasserleitung Hinterburg	130'000.00				130'000.00
Land Friedhof	0.00			0.00	0.00
	280'000.00	0.00	0.00	0.00	280'000.00
1401 STRASSEN/VERKEHRSWEGE					
Sanierung Oberlandstrasse 2. Teil	259'050.70	16'473.80		7'400.00	268'124.50
Sanierung Oberlandstrasse 1. Teil	0.00			0.00	0.00
Sanierung Sarbachstrasse	0.00			0.00	0.00
Ausbau Maiackerstrasse	0.00			0.00	0.00
Neuhofstrasse 1. und 2. Teil	0.00			0.00	0.00
Erschliessungsstrasse Rain/Winden	0.00			0.00	0.00
Erschliessungsstrasse Unterdorf	0.00			0.00	0.00
Teilsanierung Industriestrasse	0.00			0.00	0.00
Parkplatz Neuhof	0.00			0.00	0.00
Rundwanderweg	0.00			0.00	0.00
	259'050.70	16'473.80	0.00	7'400.00	268'124.50
1043 ÜBRIGE TIEFBAUTEN					
Kanalisation	0.00			0.00 1)	0.00
Meteorwasserleitung Sihlbrugg	0.00			0.00 1)	0.00
Kanalisation Büel	0.00			0.00 1)	0.00
Kanalisation Unterdorf	0.00			0.00 1)	0.00
Kanalisation Hinterburg-Baarburg/ Sihlbrugg	52'000.00			3'425.00 1)	48'575.00
Kanalisation Rain/Winden	104'500.00			3'750.00 1)	100'750.00
Nachführung GEP/Sanierung Kanalisation	192'785.00	113'930.40		10'600.00 1)	296'115.40
Abwasserentsorgung Sanierung + Werterhaltung	90'594.85			2'400.00 1)	88'194.85
Verlegung Abwasserleitung Lamat	387'137.05			10'200.00 1)	376'937.05
Verlegung Abwasserleitung Hinterburg	40'552.70			1'200.00 1)	39'352.70
Sanierung und Unterhalt Kanalisation	535'479.60	126'206.60		17'000.00 1)	644'686.20
Übertrag	1'403'049.20	240'137.00	0.00	48'575.00	1'594'611.20

Investitionsrechnung – Fortsetzung

	Bilanzwert 01.01.22	Zugang	Abgang	Abschreibungen 2022	Bilanzwert 31.12.22
1043 ÜBRIGE TIEFBAUTEN					
Übertrag	1'403'049.20	240'137.00		48'575.00	1'594'611.20
Wasserversorgung	50'000.00			6'800.00 2)	43'200.00
Wassertechnische Erschliessungsprojekte	34'400.00			2'800.00 2)	31'600.00
Planungskredit Wasserversorgung 13–17	232'656.50	12'477.50		7'100.00 2)	238'034.00
Neufassung Quelle Blatt/Ringleitung	419'850.00			13'475.00 2)	406'375.00
Ausbau Ringwasserleitung Hinterburg	226'973.85			6'000.00 2)	220'973.85
Bau Wasserleitung Lamat	106'386.05			2'800.00 2)	103'586.05
Werterhaltung Wasserleitung	271.55			100.00 2)	171.55
Neubau Reservoir Blattweid (im Bau)	21'843.35	125'635.40		0.00 2)	147'478.75
Spielplatz Schulhaus Dorf (LEK)	181'359.70			4'800.00	176'559.70
Spielplatz Schulhaus Chilematt (LEK)	435'021.70			11'500.00	423'521.70
Erneuerung Begegnungsplatz (LEK)	192'054.05			5'100.00	186'954.05
	3'303'865.95	378'249.90	0.00	109'050.00	3'573'065.85
1404 HOCHBAUTEN					
ARA-Erweiterung	111'000.00			9'600.00 1)	101'400.00
Sanierung Mehrzweckgebäude Neuhof	685'826.00			49'100.00	636'726.00
Lindenhalle	551'200.00			29'800.00	521'400.00
Innensanierung Schulhaus Dorf 2012	478'500.00			20'650.00	457'850.00
Schulhaus Dorf II inkl. Land	2'568'400.00			92'050.00	2'476'350.00
Umbau Werkraum	99'100.00			3'500.00	95'600.00
Sanierung Gemeindehaus	92'312.95			11'100.00	81'212.95
WC Anlage Spielplatz Chilematt	105'397.30			4'900.00	100'497.30
	4'691'736.25	0.00	0.00	220'700.00	4'471'036.25
1406 MOBILIEN					
Aktualisierung IT-Bildung	163'533.65			81'800.00	81'733.65
Ersatz Steuerungsanlage ARA Tal	121'148.31			20'200.00 1)	100'948.31
	284'681.96	0.00	0.00	102'000.00	182'681.96
1466 INVESTITIONSBEITRÄGE					
Beitrag Erweiterung Clubhaus SC Menzingen	0.00			0.00	0.00
Stiftung Alterswohnungen/Cafeteria	0.00			0.00	0.00
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Total	8'819'334.86	394'723.70	0.00	439'150.00	8'774'908.56

1) KST 416 Kanalisation und Kläranlage

78'375.00

2) KST 418 Wasserversorgung

39'075.00

Nettoinvestitionen

394'723.70

ANLAGENSPIEGEL

Nr.	Beschreibung	Buchwert 31.12.21	Zugang in Periode	Abschreibung in Periode	Buchwert 31.12.22
1400.00 Grundstücke VV		280'000.00	0.00	0.00	280'000.00
A001	Land Neuhof	150'000.00	0.00	0.00	150'000.00
A002	Land Schulhaus unbebaut GS 654 (538 m ²)	130'000.00	0.00	0.00	130'000.00
A048	Land Friedhof	0.00	0.00	0.00	0.00
1401.00 Strassen/Verkehrswege		259'050.70	16'473.80	-7'400.00	268'124.50
A031	Strassen bis 2018	0.00	0.00	0.00	0.00
A032	Sanierung Oberlandstrasse 2. Teil	259'050.70	16'473.80	-7'400.00	268'124.50
A047	Strassen, Verkehrswege bis 31.12.2019	0.00	0.00	0.00	0.00
1403.00 Übriger Tiefbau		808'435.45	0.00	-21'400.00	787'035.45
A028	Spielplatz beim Schulhaus Dorf	181'359.70	0.00	-4'800.00	176'559.70
A029	Erneuerung Spielplatz SH Chilematt	435'021.70	0.00	-11'500.00	423'521.70
A030	Erneuerung Begegnungsplatz	192'054.05	0.00	-5'100.00	186'954.05
1403.10 Kanalisation und Kläranlage		1'403'049.20	240'137.00	-48'575.00	1'594'611.20
A004	Kanalisation	0.00	0.00	0.00	0.00
A006	Kanalisation Büel	0.00	0.00	0.00	0.00
A008	Kanalisation Unterdorf	0.00	0.00	0.00	0.00
A013	Kanalisation Hinterburg-Baarburg/Sihlbrugg	52'000.00	0.00	-3'425.00	48'575.00
A014	Kanalisation Rain – Winden	104'500.00	0.00	-3'750.00	100'750.00
A017	Nachführung GEP/Sanierung Kanalisation	192'785.00	113'930.40	-10'600.00	296'115.40
A024	Abwasserentsorgung Sanierung/Werterhaltung	90'594.85	0.00	-2'400.00	88'194.85
A036	Verlegung Abwasserleitung Lamat	387'137.05	0.00	-10'200.00	376'937.05
A037	Verlegung Abwasserleitung Hinterburg	40'552.70	0.00	-1'200.00	39'352.70
A041	Sanierung und Unterhalt Kanalisation (Rahmenkredit CHF 570'000)	535'479.60	126'206.60	-17'000.00	644'686.20
1403.20 Wasserversorgung		1'092'381.30	138'112.90	-39'075.00	1'191'419.20
A005	Meteorwasserleitung Sihlbrugg	0.00	0.00	0.00	0.00
A007	Wasserleitung Rain – Winden	0.00	0.00	0.00	0.00
A009	Wasserleitung Unterdorf	0.00	0.00	0.00	0.00
A010	Genereller Wasserplan GWP	0.00	0.00	0.00	0.00
A011	Wasserversorgung	50'000.00	0.00	-6'800.00	43'200.00
A012	Wassertechnische Erschliessung (Neuhofstr. u. Bauzonen)	34'400.00	0.00	-2'800.00	31'600.00
A015	Planungskredit Wasserversorgung 2013–2017	232'656.50	12'477.50	-7'100.00	238'034.00
A016	Neufassung Quelle Blatt/Ringleitung	419'850.00	0.00	-13'475.00	406'375.00
A033	Wasserversorgung Ringleitung Hinterburg	226'973.85	0.00	-6'000.00	220'973.85
A038	Bau Wasserleitung Lamat	106'386.05	0.00	-2'800.00	103'586.05
A042	Werterhaltung Wasserverteilung (Rahmenkredit CHF 760'000)	271.55	0.00	-100.00	171.55
A049	Neubau Reservoir Blattweid	21'843.35	125'635.40	0.00	147'478.75

Nr.	Beschreibung	Buchwert 31.12.21	Zugang in Periode	Abschreibung in Periode	Buchwert 31.12.22
1404.00 Hochbauten		4'580'736.25	0.00	-211'100.00	4'369'636.25
A018	Schulhaus Dorf	0.00	0.00	0.00	0.00
A019	Sanierung Mehrzweckgebäude Neuhof	685'826.00	0.00	-49'100.00	636'726.00
A021	Lindenhalle	551'200.00	0.00	-29'800.00	521'400.00
A022	Innensanierung SH Dorf 2012	478'500.00	0.00	-20'650.00	457'850.00
A023	Schulhaus Dorf II	2'568'400.00	0.00	-92'050.00	2'476'350.00
A025	Umbau Werkraum	99'100.00	0.00	-3'500.00	95'600.00
A027	Sanierung Gemeindehaus	92'312.95	0.00	-11'100.00	81'212.95
A034	WC-Anlage Spielplatz Chiematt	105'397.30	0.00	-4'900.00	100'497.30
1404.00 Hochbauten		111'000.00	0.00	-9'600.00	101'400.00
A020	ARA-Erweiterung	111'000.00	0.00	-9'600.00	101'400.00
1406.00 Mobilien		163'533.65	0.00	-81'800.00	81'733.65
A039	Aktualisierung IT-Bildung 2021 (CHF 275'000)	163'533.65	0.00	-81'800.00	81'733.65
A046	Fahrzeuge, ITC bis 31.12.2019	0.00	0.00	0.00	0.00
1406.10 Mobilien ARA		121'148.31	0.00	-20'200.00	100'948.31
A035	Ersatz Steuerungsanlage ARA Tal	121'148.31	0.00	-20'200.00	100'948.31
1406.10 Mobilien ARA		0.00	0.00	0.00	0.00
A045	Investitionsbeiträge bis 31.12.2019	0.00	0.00	0.00	0.00
Summe		8'819'334.86	394'723.70	-439'150.00	8'774'908.56

BERICHT UND ANTRAG DER RECHNUNGSPRÜFUNGS-KOMMISSION ZUR RECHNUNG 2022

AN DIE EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG

Als Rechnungsprüfungskommission der Einwohnergemeinde Neuheim haben wir die Buchführung und die auf den 31. Dezember 2022 abgeschlossene Jahresrechnung geprüft. Für die Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des schweizerischen Berufsstandes der Wirtschaftsprüfer, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften. Aufgrund unserer Prüfung empfehlen wir, die vorliegende Jahresrechnung 2022 zu genehmigen.

Neuheim, 17. April 2023

Die Rechnungsprüfungskommission

Markus G. Simmen Emil Schweizer Martin Amacher

KREDITBEGEHREN FÜR DIE DACHSANIERUNG SCHULHAUS DORF I VON CHF 300'000 INKL. MWST.

AUSGANGSLAGE

Das Schulhaus Dorf I wurde im Jahre 1974 fertiggestellt. 1992 wurde das Gebäude aufgestockt. Aktuell verfügt es an der obersten Stelle über ein Schrägdach mit Blecheindeckung, welches bei der Aufstockung erstellt wurde. Die planmässige Prüfung durch einen Spezialisten anfangs 2023 ergab, dass das Blechdach starke Mängel aufweist und ersetzt werden muss, da andernfalls weitere Schäden im Innern durch eintretendes Wasser riskiert werden.

Aufgrund der noch intakten Dachkonstruktion sowie dem abgesenkten Oberlicht, ist eine Anpassung der Dachform keine sinnvolle Option.

ERWÄGUNGEN

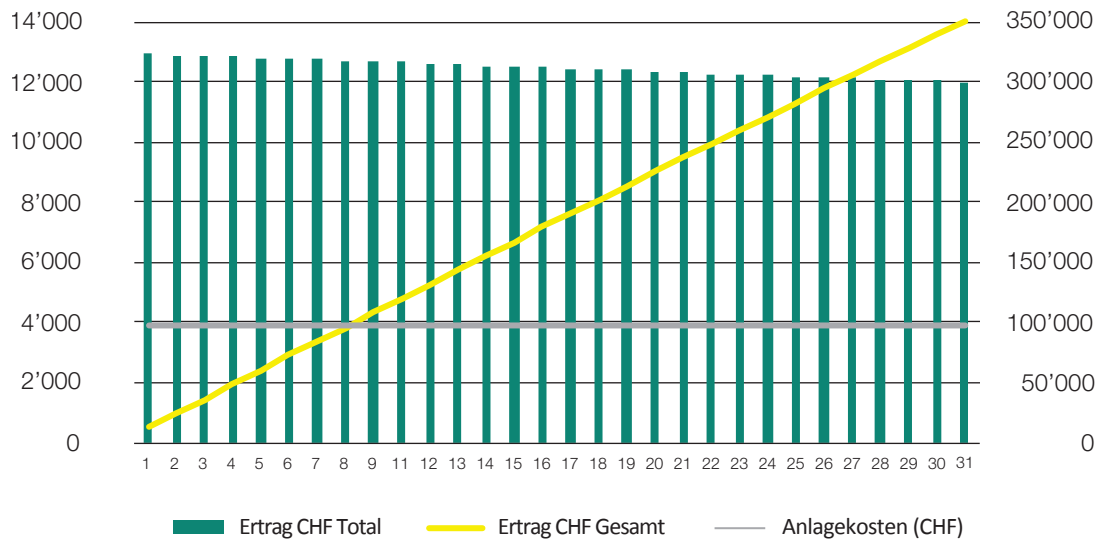
Nach der Sanierung des Daches ist mit einer weiteren Lebenserwartung von 30–50 Jahren zu rechnen. Basierend auf diesem langfristig gewährleisteten Untergrund drängt sich die Prüfung einer Photovoltaikanlage (PVA) im Zusammenhang mit der Dachsanierung auf.

Das Dach des Schulhaus Dorf II ist partiell mit einer PVA ausgestattet. Diese hat sich bewährt.

Eine PVA weist eine Lebenserwartung von 25 bis 40 Jahren auf. Aufgrund des hohen Stromverbrauchs der Schulhäuser Dorf I und II kann der Grossteil des produzierten Stroms für den Eigenbedarf verwendet werden, ohne vom Einspeisetarif abhängig zu sein. Basierend auf den Stromverbrauchszahlen und der offerierten PVA wurden Berechnungen zur Wirtschaftlichkeit angestellt. Demnach ist davon auszugehen, dass die Anlagekosten nach ungefähr acht Jahren amortisiert sind. Bis zum Ende der Lebensdauer könnten so bis zu CHF 370'000.00 an Stromkosten eingespart werden. Eine entsprechende Ausrüstung erscheint somit sowohl ökologisch als auch wirtschaftlich sinnvoll.

Bedingt durch die Anpassung der Verordnung zum kantonalen Energiegesetz (referenzieren) muss künftig bei Neubauten oder Erweiterungen von bestehenden Gebäuden ein Teil der benötigten Elektrizität selber erzeugt werden. Auch vor diesem Hintergrund macht es Sinn, dieser Auflage bereits jetzt nachzukommen.

Entwicklung der Wirtschaftlichkeit



KOSTEN

Baustelleninstallation	CHF	20'000
Sanierung Dach	CHF	150'000
Photovoltaik-Anlagenkosten	CHF	90'000
Kosten Installationsarbeiten PVA	CHF	15'000
Unvorhergesehenes	CHF	25'000
Total (inkl. MwSt.)	CHF	300'000
Voraussichtliche Fördergelder	CHF	15'000

ANTRAG DES GEMEINDERATES

Dem Kreditbegehren von CHF 300'000 inkl. MwSt. für die Dachsanierung des Schulhaus Dorf I sei zuzustimmen.

TRAKTANDUM 4

INTERPELLATION DER FDP NEUHEIM ZUR SITUATION DER ZUSAMMENARBEIT DES GEMEINDERATES UND DER GEMEINDEVERWALTUNG

AUSGANGSLAGE

Am 20. März 2023 hat die FDP Neuheim die Interpellation zur Situation der Zusammenarbeit des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung mit folgendem Wortlaut eingereicht:

2018 hat sich die Gemeinde Neuheim entschieden, das «CEO»-Modell für die Gemeindeverwaltung umzusetzen. Der Gemeindeschreiber führt die Gemeindeverwaltung ähnlich eines CEOs in der Privatwirtschaft ein Unternehmen leitet. Seit Einführung dieses Modells 2018 kündigt nun der zweite Gemeindeschreiber. Im Zusammenhang mit der aktuellen Kündigung des Gemeindeschreibers Thomas Rubin stellt die FDP. Die Liberalen Neuheim folgende Fragen an den Gemeinderat und bittet ihn, diese anlässlich der nächsten Gemeindeversammlung zu traktandieren und zu beantworten:

1. Welche Hauptmängel wurden bei der Überprüfung der Organisation in der Gemeindeverwaltung durch die Zürcher Beratungsfirma 2020 festgestellt?
 - a. Wie hoch sind die Kosten für die Beratung und den Aufwand für die Firmen, die die Gemeinde in diesen Organisationsfragen unterstützen?
2. Was wurde in der Zwischenzeit zu deren Ausmerzung unternommen?
 - a. Welche dieser Massnahmen haben gegriffen? Welche Massnahmen wurden nicht durchgeführt oder haben nicht die gewünschte Wirkung erzielt? Warum?
3. Wie gelingt es den Gemeinderäten sich ausschliesslich an die strategischen und politischen Weisungsbefugnisse zu halten, so dass der Gemeindeschreiber die operativen Ziele gemäss GR-Beschlüsse effizient mit den Abteilungsleitern umsetzen kann? (siehe SRS 1.6-1 Organisationsrichtlinien vom 22.05.2018)
4. Sind weitere Kündigungen im Nachgang zur Kündigung des Gemeindeschreibers zu erwarten?

ANTRAG DES GEMEINDERATES

Der Gemeinderat wird die Fragen der FDP Neuheim im Sinne von § 81 (Interpellationsrecht) mündlich an der Gemeindeversammlung beantworten.

NOTIZEN

[illegible]

NOTIZEN

[illegible]

BESTELLTALON

BESTELLUNG DETAILLIERTE RECHNUNG 2022

Sämtliche Vorlagen können auch auf «www.neuheim.ch» unter der Rubrik «Politik/Gemeindeversammlung» abgerufen bzw. heruntergeladen werden.

☐ Bitte senden Sie mir _____ Exemplar(e) der detaillierten Rechnung zu.

☐ Ich wünsche generell die Zustellung der detaillierten Rechnung sowie des detaillierten Budgets.

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Wohnort _____

Datum _____ Unterschrift _____

Senden an:

Gemeindeverwaltung

Dorfplatz 5

6345 Neuheim

oder

info@neuheim.ch

Gemeindeverwaltung
Neuheim

Dorfplatz 5
6345 Neuheim

www.neuheim.ch